

### Monatsspruch

„*Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod. (Hohelied der Liebe 8,6 .*



### Geburtstage im Juni

*Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)*

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern ganz herzlich und wünschen ihnen viel Kraft und Freude im neuen Lebensjahr.

### Termine im Juni

1 Mi	19:30 Gemeindeleitung
2 Do	15:00 Frauencafé für Geflüchtete 19:30 Arbeitskreis Sichere Gemeinde (online)
3 Fr	
4 Sa	
<b>5 So</b>	<b>10:00 Pfingstgottesdienst mit Abendmahl</b> (Jürgen Sandersfeld)
<b>6 Mo</b>	<b>Pfingstmontag</b>
7 Di	
8 Mi	19:30 Hauskreis online (Familie Duwe)
9 Do	15:00 Frauencafé für Geflüchtete 18:30 Online-Coaching Sichere Gemeinde
10 Fr	
11 Sa	
<b>12 So</b>	<b>10:00 Gottesdienst und Nachwahl GL</b> (Siegfried Müller und Beate Volkert)
13 Mo	09:30 Frauengebet
14 Di	
15 Mi	
16 Do	15:00 Frauencafé für Geflüchtete
17 Fr	
18 Sa	<b>9:30 Zukunftswerkstatt</b> mit Gottfried Rabenau
<b>19 So</b>	<b>10:00 Gottesdienst</b> (Reimar Schirrmann, Claudia und Bodo Grün)
20 Mo	09:30 Frauengebet
21 Di	
22 Mi	19:30 Hauskreis online (Familie Duwe)
23 Do	15:00 Frauencafé für Geflüchtete
24 Fr	
25 Sa	
<b>26 So</b>	<b>10:00 Familiengottesdienst mit anschließendem Sommerfest</b> (Dieter Weis und Jens Patzelt)
27 Mo	09:30 Frauengebet
28 Di	
29 Mi	
30 Do	15:00 Frauencafé für Geflüchtete

---

## Nachwahlen zur Gemeindeleitung am Sonntag, 12. Juni

---

Nach dem Ausscheiden von Maren Plata haben wir uns entschlossen, ihren Platz in der Gemeindeleitung wieder auszufüllen.

Der Nächste in der Reihenfolge mit den meisten Stimmen war Jens Patzelt. Er hat sich damals aus persönlichen Gründen nicht zur Wahl aufstellen lassen. Jetzt ist die Situation eine andere und Jens hat sich bereit erklärt, als Nachrücker mit in die Gemeindeleitung zu kommen.

Deshalb ist eine Nachwahl nötig. Abgabetermin für die Briefwahl ist der 29. Mai. Die eigentliche Bestätigungswahl findet am 12. Juni direkt im Anschluss an den Gottesdienst statt.

Die Wahlkommission übernehmen wieder Bodo Grün, Herbert Trauernicht und Joachim Zabel.

---

## Zukunftswerkstatt am Samstag, 18. Juni

---

Gottfried Rabenau (Pastor und Personalentwickler i.R., Uetersen) wird diesen Tag gemeinsam mit uns als Workshop gestalten. Ausgehend von einer Bestandsaufnahme unserer Gemeindegemeinschaft wollen wir aktuelle Herausforderungen und Veränderungsbedarfe identifizieren, gewohnte Perspektiven wechseln und neue Ideen entwickeln sowie erste praktische Umsetzungsschritte entscheiden und planen. Praktische Übungen und Kreativität werden für gemeinsamen Spaß sorgen.



Herzliche Einladung an alle, an dieser besonderen Veranstaltung teilzunehmen und die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten!

**wann:** Samstag, 18. Juni 2022, 9:30 bis ca. 15:00 Uhr  
**wo:** Johannesgemeinde Lehrte, Köhlerheide 2, 31275 Lehrte

Damit wir den Tag gut planen können, bitten wir um eine Anmeldung über [gemeindeleitungf@efg-lehrte.de](mailto:gemeindeleitungf@efg-lehrte.de). Die Teilnahme ist kostenlos, wir freuen uns über eine Spende .

---

## Familiengottesdienst mit anschließendem Sommerfest am Sonntag, 26. Juni

---



Wir feiern den Familiengottesdienst in besonders kreativer Weise, singen und beten gemeinsam und bekommen Input. Nicht nur die Erwachsenen, sondern auch alle Kinder können den ganzen Gottesdienst mit dabei sein. Sei doch einmal mit dabei, du bist herzlich willkommen!

Beim anschließenden Sommerfest im Gemeindegarten werden wir Leckeres vom Grill und Salatbuffet und zum Nachmittagskaffee Kuchen genießen. Auf die Jüngeren warten Kinderschminken und Spiele. Lasst euch überraschen.

---

## Monatsandacht

---

**Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.** Hoheslied 8,6a

Der Vers für den Sommermonat Juni führt uns in das mit Abstand erotischste Buch des Alten Testaments und der ganzen christlichen Bibel: das Hohelied der Liebe, eine Sammlung knisternder Liebesgedichte. Sie zeichnen das Bild einer Liebe zwischen Frau und Mann, die sinnlich und stürmisch, leidenschaftlich und hingebungsvoll, dann wieder zurückhaltend und zärtlich und in all dem rundum beglückend ist. Wer das Buch einmal an einem Stück liest – und das muss man tun, um diesen Vers richtig einzuordnen –, folgt den Liebenden auf Felder und unter Granatapfelbäume; wird Zeuge, wie sich der Mann an der begehrenswerten Schönheit seiner Freundin und die Frau an der imponierenden Gestalt ihres Freundes ergötzt.



Wer auch immer diese Texte geschrieben hat: Er oder sie wollte nichts von der Unterscheidung zwischen einer göttlichen Liebe, einer Zuneigung unter Freunden und der erotisch-begehrenden Liebe wissen. Die Verfasserin kannte die Liebe. Eine Kraft, die Zuneigung und Hingabe für einen anderen genauso umfasst wie die unbefangene Freude an der Sexualität. Diese Liebe ist stark wie der Tod, ein schützendes Siegel auf dem Lebensweg. Diese Liebe, die Mann und Frau so wunderbar umfassend vereinigt, ist eine Flamme des Herrn (Vers 6b) – also eine göttliche Kraft. Dadurch wird sie zu einer Erfahrung, in der das menschliche Leben durchsichtig wird für den Einfallsreichtum und die Schönheit des Schöpfers.

Deshalb sind diese Texte nicht in einer altorientalischen Gedichtsammlung gelandet, sondern Teil des biblischen Kanons und somit Heilige Schrift geworden. Sie laden uns ein diese Liebe neu zu suchen, zu bewahren, um sie zu ringen, sie zu ehren und zu genießen; in ihr und durch sie dem schöpferischen Grund unseres Lebens ansichtig zu werden; und dem Schöpfer zu danken, dass er uns mit solcher Lebenskraft beschenkt.

Ja, ich weiß, die Liebe ist eine Flamme, die in den Händen von Menschen großen Schaden anrichten kann. Ja, ich weiß ebenfalls, dass es noch ganz anderes über die Liebe zu sagen gibt. Aber das wäre eine andere Andacht.

Deshalb: Nutzen wir doch den Sommermonat Juni, um die im Lied der Lieder beschriebene Liebe zu hegen und zu pflegen und uns an ihr zu freuen.

Prof. Dr. Oliver Pilnei, Theologische Hochschule Elstal